

[1706.] Remittenda!

Hiermit zeige ich an, daß heute meine letzten Remittenden nach Leipzig abgingen und daß sämtliche — wie Herr Hartknoch hierunter bestätigen wird*) — auch richtig dort eingetroffen sind!

Erfurt, d. 24. Febr. 1848.

J. W. Otto.

*) Wie hiermit geschieht! Hartknoch.

[1707.] Zur Nachricht.

Vom Jahre 1848 an haben wir uns entschlossen, an Handlungen, welche den Saldo in der Jub.-Messe nicht prompt und vollständig zahlen, nichts mehr zu senden. Wir ziehen es vor, lieber mit wenig Handlungen, die zur Zeit richtig abschließen, in Rechnung zu bleiben, als mit einer großen Anzahl Handlungen die Rechnung fortzuführen, welche durch fortgesetzte Erinnerungsschreiben nur die Arbeit vermehren und unnötig Zeit rauben.

Berlin, 26. Febr. 1848.

Buchhandlung Josef May & Co.

[1708.] Alle im Jahre 1847 an die J. A. Stein'sche Buchhandlung in Nürnberg gemachten Sendungen, so wie Disponenda aus Rechnung 1846 gehen lediglich Unterzeichneten an und werden von demselben die sich hieraus ergebenden Salde künftige Oster-Messe bezahlt.

Um Irrungen zu vermeiden, wolle dies gütigst beachtet werden.

Nürnberg, Februar 1848.

Ch. Mainberger.
Firma: J. A. Stein.

[1709.] Keine Disponenda!

Ich erlaube mir hierdurch die ergebene Bitte zu stellen, zur bevorstehenden Oster-Messe alles Nichtabgesezte meines Verlages zu remittieren, indem ich diesmal keine Disponenden gestatten kann.

Berlin, d. 19. Febr. 1848.

Louis Quien.

[1710.] Keine Disponenden.

Von dem im Septbr. v. J. versandten illustrierten Werke:

Sommer, Völkerschlacht bei Leipzig, sowie von Sendungen aus den Jahren 1845 und 1846 muß ich alles Nichtabgesezte zurückbitten und empfehle diese Bitte vorzüglich jenen geehrten Handlungen zu gefälliger Beachtung, deren Contos O.-M. 1847 nur durch „Disponenda“ abgeschlossen worden sind.

Leipzig, 28. Febr. 1848.

Eduard Kretschmar.

[1711.] Keine Disponenda!

Recht sehr bitte ich zu beachten: daß ich diesmal — wie auch deutlich auf meiner im Anfange d. J. versch. Remitt.-Fakturen steht — durchaus keine Disponenda acceptiren kann.

Erfurt, d. 24. Febr. 1848.

J. W. Otto.

[1712.] Leipzig, 20. Dec. 1847.

Von den beiden unlängst ausgegebenen Werken meines Verlags:

Aus den Papieren eines Verborgenen, Wilhelm von Humboldt's Briefe an eine Freundin. 2 Theile

ist der Vorwurf gänzlich erschöpft und würde ich deren sofortige Zurücksendung dankend anerkennen.

Aus diesem Grunde kann ich mir von beiden Büchern in nächster Ostermesse nichts zur Disposition stellen lassen, so wie ich auch von:

Diogenes, Roman von Iduna Gräfin H. H. Löbel, Methodik des geschichtlichen Unterrichts. Volksbibliothek, 3. Band: Rörte, die Sprichwörter der Deutschen.

— 4. Band: Gerstäcker, der deutschen Auswanderer Fahnen und Schicksale.

Ungarische Zustände.

Von einem deutschen Soldaten alle nicht abgesetzten Ex. unbedingt zurückzurichten, und rechne ich um so bestimmter auf Erfüllung dieser Bitte, als ich Sie schon jetzt, vor Beginn des Remittirens, davon in Kenntnis sehe.

F. A. Brockhaus.

Übersicht des Inhalts.

Zur Preuß. Polizeiverwaltung. — Neuigk. des deutschen Buchb. — Neuigk. des deutschen Kunsth. — Zur Angelegenheit der Witwen- und Waisenkasse. — Den Sortimentsbuchhändlerverein betr. Von J. C. B. Mohr. — Anzeigeblatt Nr. 1621—1712.

Adler & Diecke 1639. Franck in V. 1657. Lengfeld 1644. 1651. 1697. Schäfer in U. 1681. Lüthi 1669. Lüthi 1675. Lüthi 1693. Schmidt in D. 1673. 1703. Lüthi 1694. Schmid, J. G. 1634. 1653. Afshendorff'sche B. in B. Gerhardtsche B. 1660. 1663. Marcus 1635. Schorner'sche B. 1671. Beck & Fränkel 1674. Gerold & Sohn 1670. Mar & Co. 1707. Schultheiß 1625. Bielefeld 1677. Gerschel 1691. Meyer & Seller 1632. 1641. Schulze, Herm. 1637. Brauns 1681. Goar 1666. Naedt 1643. Stein, J. K. 1708. Brodhaus 1712. Hallberger 1626. 1630. 1650. Nicolaische B. in B. 1624. Sterzel 1701. Brodhaus & Av. 1655. Hartmann, R. 1668. Nicolaische B. 1627. Sulzbach 1696. Decker 1629. Hartung 1693. Dehler 1628. Vandenhoeck & R. 1692. Horn, Gebr. 1698. Hermannsche B. 1667. Dehmlieke's B. 1653. Beitz & Co. 1642. 1645. 1654. Du Mont-Schauberg 1631. Herold & Wahlstab 1680. Otto in E. 1706. 1711. 1659. Dürer 1648. 1686. Hirschwald, A. 1658. Dehmlieke's B. 1653. Bolgersche in E. 1621. Dürer 1648. 1686. Hirschwald, A. 1658. Dehmlieke's B. 1653. Wachenhäuser & Co. 1638. Dunker, A. 1640. Kanig 1676. Rockhorstsche B. 1672. Reclam jun. 1636. 1647. 1636. Engel's B. 1609. Keil & Co. 1679. Reclam jun. 1636. 1647. Reitersche B. in Gl. 1700. Weber in D. 1704. Erved. der Sächs. Dorfs. Klinkhardt 1633. 1678. Krebschmar, F. 1710. Reuter & St. 1682. Anonym 1622. 1687. 1689. Erhard 1685. Kriegersche B. 1652. Sacco 1649. 1689. 1690. Fleischer, Fr. 1646. 1664. Leibrock 1662. 1695. Samter 1684.

Leipziger Börse am 1. März 1848.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. k. S. 2 Mt.	—	144½
Augsburg pr. 150 Ct. fl. k. S. 2 Mt.	103½	—
Berlin pr. 100 ,f Pr. Crt. k. S. 2 Mt.	—	99½
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f k. S. 2 Mt.	112½	—
Breslau pr. 100 ,f Pr. Crt. k. S. 2 Mt.	—	99½
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. k. S. 2 Mt.	57½	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. k. S. 2 Mt.	152½	—
London pr. 1 Pf. St. 3 Mt.	6.28	—
Paris pr. 300 Frs. 3 Mt.	82½	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr. k. S. 2 Mt.	103½	—
3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 ,f à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,f idem " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,f nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d°.	—	12½
Holländ. Due. à 3 ,f " d°.	—	7½
Kaiserl. d°. d°. " d°.	—	7½
Bresl. d°. à 65½ As " d°.	—	65½
Passir d°. d°. à 65 As " d°.	—	65½
Conv.-Spec. u. Guld. " d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. " d°.	—	3½
Gold pr. Mark fein Cölln. " d°.	—	—
Silber " d°. d°. "	—	—

Staatspapiere und Actionen
excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 ,f	88	—
14 ,f Fuss kleinere	—	—
— d°. von 500 ,f à 4%	100½	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½% im von 1000 und 500 ,f	90	—
14 ,f Fuss kleinere	—	—
Action der chem. S. Bayr. E. C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ,f	86	—
K. Preuss. St. Credit-Cassubscheine à 3% im von 1000 und 500 ,f	—	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 ,f	91	—
14 ,f Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ,f	91	—
à 3½% v. 100 u. 25 ,f	—	—
d°. lausitzer d°. à 3%	—	—
d°. d°. d°. à 3½%	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½%	102½	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ,f à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3½% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3½% (300 Mk. Beo. = 150 ,f)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% à 103% im 14 ,f Fuss	—	—
à 3%	—	—
Action d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Action à 250 ,f pr. 100	169	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,f pr. 100	—	—
Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100	—	—
Cheinn.-Riesaer d°. d°. pr. 100	—	—
Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100	—	—
Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100	—	—

Quellen.